

Inspirierendes 13. Expertengespräch der Ski amadé Akademie:

PRODUKTMARKEN IM TOURISTISCHEN MARKETING

„Wie kann man mit Produktmarken touristisches Marketing betreiben?“

St. Johann im Pongau, 09.10.2018

Wie in vielen Branchen heißt es auch im Tourismus stets am Ball zu bleiben was jüngste Entwicklungen und Trends betrifft. Jährlich lädt Ski amadé darum zum öffentlichen Diskurs aktueller Tourismusthemen. Diesmal drehte sich alles um die Frage, wie mit Hilfe von Produktmarken touristisches Marketing betrieben werden kann. Die Vortragenden Experten Mag. Christian Schützinger, Geschäftsführer Vorarlberg Tourismus GmbH, Reinhard Lanner, Chief Digital Officer der Österreich Werbung und Praktiker Mag. Josef Schwaiger von Eder Hotels Hochkönig hatten spannende Antworten parat.

Am 09. Oktober 2018 fand das mittlerweile 13. Expertengespräch der Ski amadé Akademie im Kultur- und Kongresshaus in St. Johann im Pongau statt. Rund 200 Persönlichkeiten aus Tourismus, Wirtschaft und Politik zeigten wieder reges Interesse an den versierten Expertenmeinungen und inspirierenden Konzepten der Tourismus-Spezialisten. Dr. Christoph Eisinger, Geschäftsführer von Ski amadé, freut sich über den großen Zuspruch: „Produktmarken sind für uns sehr wichtig. Wir haben in den letzten Jahren selbst einige entwickelt, wie „Ride Ski amadé“ für die junge Zielgruppe, „Taste Ski amadé“ für die Genussskifahrer oder das Erlebnisprodukt „Made my Day“. Mit diesen Speerspitzen gehen wir ins Marketing und durch diese gebündelte Marketingkraft profitieren alle Tourismusbetriebe der Region von den Initiativen.“

Mag. Christian Schützinger, Geschäftsführer der Vorarlberg Tourismus GmbH, spricht über das „Zusammen wachsen“. Für ihn ist die Beziehung von Leistungsträgern, Destinationen sowie touristischen Produkten und Dienstleistungen mit ähnlicher Grundhaltung das essentielle Fundament des Erfolges. Sowohl das Markensystem Vorarlberg als auch Ski amadé fallen für Schützinger in die Kategorie solche Verbund- beziehungsweise Familienmarken. Generell gilt es, beim Konsumenten Vertrauen und Begehrlichkeit zu schaffen. „Das gelingt am besten, wenn die gebündelten Eigenschaften und Haltungen einer Marke in der Kommunikation und in den Produkten spürbar und erlebbar sind.“, ist Schützinger überzeugt.

Was die Digitalisierung in diesem Zusammenhang für die touristischen Marken Österreichs bedeutet, führte der Neue Medien Profi Reinhard Lanner, Chief Digital Officer der Österreich Werbung, aus: „Digitalisierung beschleunigt alles. Prozesse und Abläufe unterliegen extrem schnellen Veränderungen und seriöse Voraussagen werden immer schwieriger zu treffen.“ Für Tourismusdestinationen lägen hier aber große Chancen. Produkt-Innovationen sollen das Gefühl der Nähe von Anbietern und Gästen verstärken. Gäste erwarten immer mehr

Individualität, sowohl im Angebot als auch der Kommunikation. Durch einen stärkeren Einsatz von Daten werde dies zukünftig ermöglicht. „Die größte Hürde der Digitalisierung ist die Begrenzung der Vorstellungskraft und der Mangel an Mut. Ski amadé hat diese Hürden schon vor Jahren überwunden.“ ist Lanner überzeugt.

Diese Hürde hat auch die Marke Eder Hotels Hochkönig erfolgreich bezwungen. Mit Mut, Individualität und Leidenschaftlichem Einsatz konnten Mag. Josef Schweiger und Familie den traditionellen Familienbetrieb in ein neues Zeitalter führen. Die Besonderheiten am Beispiel Eder werden in außergewöhnlicher Form über die architektonischen Details in den Vordergrund gerückt. Wie so oft erweist sich der Blick über den Tellerrand hinaus als eines der Erfolgspotentiale.

Einigkeit herrscht in der anschließenden Podiumsdiskussion – Mit der Bündelung zu Produkt- und Familienmarken kann für die Kunden wieder Licht in den Produkt-Dschungel gebracht werden. Angebote und Initiativen mit den gleichen Werten und Eigenschaften bilden einen klar ausgeschilderten Trampelpfad, hinaus aus dem Dschungel in Richtung eines einzigartigen und vielfältigen Urlaubserlebnisses.

Pressekontakt Ski amadé:

Dr. Christoph Eisinger

Prehauserplatz 3 | 5550 Radstadt

presse@skiamade.com | Telefon: 06452/202020